

von AM Stadler

1. Hat man sich geeinigt, was für Bäume in die Friedrichstraße kommen?

Antwort:

Es gibt derzeit nur Überlegungen.

2. Gibt es einen neuen Sachstand zum Thema „Heimtblick“?

Antwort:

Eine Bauvoranfrage liegt nicht vor.

von AM Freynick

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften endet der „Probetrieb“ im Bornheimer Zentrum am 30. September 2013. An diesem Tag plant die Stadtverwaltung auch die Anliegerversammlung

Wie stellt der Bürgermeister sicher, dass nach Beendigung des „Probetriebs“ der ursprüngliche Zustand der Königstraße im Zweirichtungsverkehr zeitnah wieder hergestellt wird?

Antwort:

Es ist beabsichtigt, dass der Probetrieb in die Baumaßnahme übergeht, d.h. der Zustand soll am 30.09.2013 nicht umgehend beendet werden, sondern soll bis zum Beginn der Baumaßnahme aufrechterhalten bleiben.

von AM Kleinekathöfer betr. Beschwerden aus Merten, Fußgänger klagen, dass es schwerer ist die Straße zu überqueren

1. Ist geplant dort Zebrastreifen aufzubringen?

Antwort:

Das Problem ist der Stadt bekannt. An dem Kreisel sind Zebrastreifen vorgesehen. Es wird die Erforderlichkeit eines Fußgängerüberweges geprüft.

2. Kann ein Zeitrahmen genannt werden, wie lange diese Prüfung dauern wird?

Antwort:

Auf Grund der momentanen Personalkapazitäten kann kein Zeitrahmen benannt werden.

von AM Dr. Pacyna

Ist der Verwaltung bekannt, dass die Felsenbirne eine einheimische, europäische Baumart ist und es in den USA 28 Arten gibt? Warum nimmt man nicht diese europäische, einheimische Felsenbirne?

Antwort:

Weil die einzige einheimische Variante der Felsenbirne ein Strauch ist.

von AM Nettekoven betr. Probetrieb

Kann die Verwaltung prüfen, ob die alte Möblierung des Probetriebes nicht doch schnellstmöglich nach dem 30.09.2013 abgebaut werden kann?

Antwort:

Die Verwaltung wird dies prüfen.